

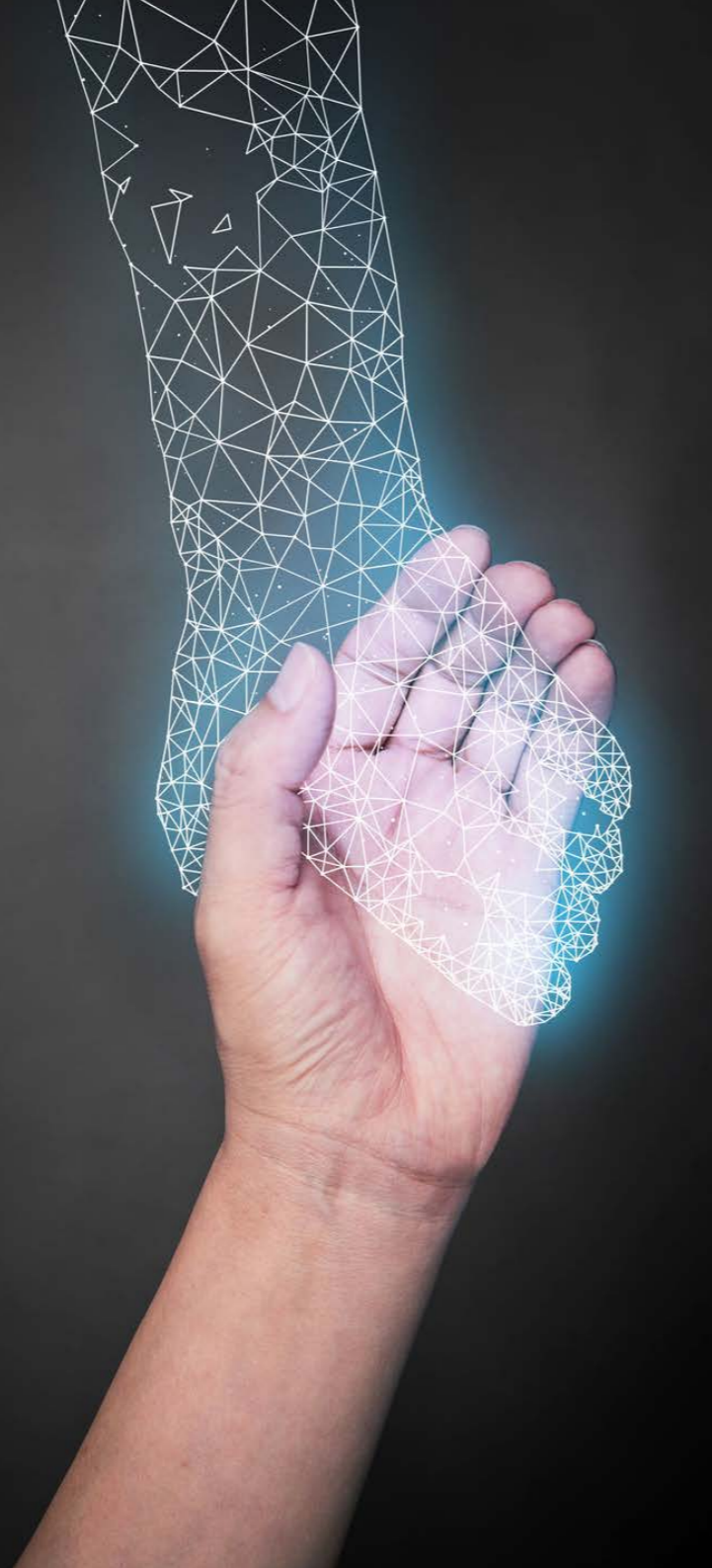
DAS PODIUMSGESPRÄCH

- Termin/Ort** Do., 21. September 2017
18.00 - 20.30 Uhr,
Stahlwerk Georgsmarienhütte
(Möglichkeit der Stahlwerk-
Besichtigung ab 16.30 Uhr)
- Organisation** Markus Wellmann,
Ludwig-Windthorst-Haus Lingen
- Kooperation** Bistum Osnabrück
Kolping-Diözesanverband Osnabrück
KAB-Diözesanverband Osnabrück
kfd-Diözesanverband Osnabrück
- Referenten/
-innen / Gäste** Annelie Buntenbach, DGB
Mareike Wulf, UVN e. V.
Bischof Dr. Franz-Josef Bode
Jens Gieseke MdEP
Stephan Lührmann,
Georgsmarienhütte GmbH
Stephan Soldanski, IG Metall
- Moderation** Prof. Dr. Felix Osterheider,
Georgsmarienhütte GmbH

Hinweis:
Zur besseren Planung ist eine Anmeldung erforderlich.

Bitte nutzen Sie dafür den beiliegenden Anmelde-
bogen oder das Formular unter
www.lwh.de/globalisierung

Anmeldeschluss ist der 14. September 2017.



ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Lena Geers

Tel.: 0591 6102 - 215
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: geers@lwh.de
Online-Anmeldung: www.lwh.de/globalisierung

VERANSTALTUNGSORT

Georgsmarienhütte GmbH
Neue Hüttenstr. 1
49124 Georgsmarienhütte

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: S.1: yaban / photocase.de ; S.2: gijnasanders / 123rf.com; S.7: Liu Zishan / 123rf.com

ANFAHRT GEORGSMARIENHÜTTE GMBH

Von der Autobahn A 30 kommend:

Bitte die Autobahnabfahrt Osnabrück-Sutthausen, Hagen a. T. W. nutzen und in Richtung Georgsmarienhütte bzw. Hagen a. T. W. abbiegen. Folgen Sie der Beschilderung.

Von der Autobahn A 1 kommend:

Bitte an der Autobahnausfahrt Lotter Kreuz abfahren und dann auf die A 30 Richtung Hannover. Die Autobahnabfahrt Osnabrück-Sutthausen, Hagen a. T. W. abfahren und in Richtung Georgsmarienhütte bzw. Hagen a. T. W. abbiegen und der Beschilderung folgen.



Globalisierung - und nun? Neue Herausforderungen in der Arbeitswelt

*Podiumsgespräch des Arbeitskreises
„Kirche und Betriebsräte“*

Donnerstag
21. September 2017

GLOBALISIERUNG – UND NUN?

In vielen Handwerksbetrieben bleiben Lehrstellen unbesetzt, in der Industrie sorgt die Digitalisierung für eine Konkurrenz zwischen Mensch und Maschine, in anderen Branchen wiederum herrscht Fachkräftemangel. Komplexität und Gleichzeitigkeit von Arbeitsprozessen nagen an der Zeit für Familie und Freundschaften.

Mit dem Podiumsgespräch möchte der Arbeitskreis „Kirche und Betriebsräte“ kurz vor der Bundestagswahl beleuchten, wie es um die Arbeitsbedingungen der Menschen und die Situation der Betriebe im Raum Osnabrück-Emsland bestellt ist.

Hinweis:

Zur besseren Planung ist eine Anmeldung erforderlich.

Bitte nutzen Sie dafür den beiliegenden Anmeldebogen oder das Formular unter www.lwh.de/globalisierung

Anmeldeschluss ist der 14. September 2017.



Ständig erreichbar -
zu Lasten der Zeit für die Familie?

REFERENTINNEN / GESPRÄCHSPARTNER/INNEN



Annelie Buntenbach ist seit 2006 Mitglied im Geschäftsführenden Bundesvorstand des Deutschen Gewerkschaftsbundes und verantwortlich für die Bereiche Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik einschließlich der Seniorenpolitik, Recht sowie Europa-, Migrations- und Antirassismuspoleitik. Annelie Buntenbach ist zudem seit 2006 Alternierende Vorsitzende des Verwaltungsrats der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesvorstands der Deutschen Rentenversicherung Bund sowie Mitglied des Sozialbeirats der Bundesregierung.



Mareike Wulf ist Geschäftsführerin der Unternehmerverbände Niedersachsen und Expertin für Bildung, Arbeitsmarkt- und Gesellschaftspolitik. In ihrer Funktion vertritt sie die Interessen der Arbeitgeber in den einschlägigen Gremien der Landespolitik und begleitet alle Bildungsthemen von der frühkindlichen und schulischen Bildung, über die Duale Berufsausbildung bis zur Hochschulbildung.



Dr. Franz-Josef Bode ist Bischof des Bistums Osnabrück und Vorsitzender der Pastoralkommission der Deutschen Bischofskonferenz. Anfang 2009 erhielt Bode die „Justus-Möser-Medaille“. Mit der Auszeichnung wurden vor allem die Verdienste gewürdigt, die sich Bode unter anderem durch seinen Einsatz für die Ökumene und den interreligiösen Dialog erworben hat.



Jens Gieseke ist Abgeordneter im Europäischen Parlament (EVP-Fraktion). Sein Betreuungsgebiet umfasst die Landkreise Emsland, Grafschaft Bentheim, Osnabrück sowie Ostfriesland. Vertreten ist Gieseke u.a. in den Ausschüssen für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (ENVI), sowie für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (AGRI).



Stefan Lührmann ist Arbeitnehmervertreter bei der Georgsmarienhütte GmbH. Er engagiert sich für die „Jungen Aktiven der IG Metall“ und entwickelte in seinem Betrieb, in dem 1350 Mitarbeiter/-innen aus 15 Nationen tätig sind, die Aktion „Respekt! Kein Platz für Rassismus“.



Stephan Soldanski ist seit 2016 Erster Bevollmächtigter der IG Metall Osnabrück und vertritt die Interessen von mehr als 16.500 Mitgliedern in der Region Osnabrück. „Neben guten und fairen Tarifverträge setze ich mich für eine gerechtere Gesellschaft in der Arbeits- und Lebenswelt ein“, so Soldanski.

PROGRAMM

- 16:30 Optional: Besichtigung des Stahlwerks der Georgsmarienhütte GmbH
- 18:00 Stehimbiss in der Mehrzweckhalle
- 18:30 Offizielle Begrüßung
- 18:45 Impulsreferat von Annelie Buntenbach: „Freiheit und Arbeit. Eine gewerkschaftliche Perspektive“
- 19:10 Co-Referat von Mareike Wulf
- 19:30 Podiumsgespräch
- 20:30 Offizielles Ende der Veranstaltung, Ausklang

Moderation



Prof. Dr. Felix Osterheider ist Arbeitsdirektor der Georgsmarienhütte GmbH und Honorarprofessor für Kommunikationsberatung an der Hochschule Osnabrück.

Infos und Anmeldung
www.lwh.de/globalisierung